

ANMELDUNG: per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ja, ich nehme am Projekt „Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden/Verbänden/öffentlichen Einrichtungen“ teil

Vor- und Zuname (mit Titel):.....

Gemeinde / Verband / öffentliche Einrichtung:

Adresse:

(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:.....

E-Mail:.....

ÖWAV-Mitglied: o ja o nein

Mitglied d. Österr. Gemeindebundes: o ja o nein

Datum:..... Unterschrift:

Allgemeine Hinweise:

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2008

Kostenbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder und Mitglieder des Österreichischen Gemeindebundes:

€ 500,- (+ 20 % USt.) (inkludiert 2 Personen pro Gemeinde/Verband/Einrichtung)

Nichtmitglieder: € 700,- (+ 20 % USt.) (inkludiert 2 Personen pro Gemeinde/Verband/Einrichtung)

Das Projekt wird aus Mitteln des Lebensministeriums gefördert.

Der Kostenbeitrag beinhaltet: Teilnahme an den Workshops, Verpflegung während der Kaffeepausen, fachliche Betreuung während der und zwischen den Workshops, Unterlagen, Teilnahme an der Abschlussveranstaltung

Stornobedingungen:

Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem **1. Oktober 2008** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung von Ersatzpersonen ist möglich.

Veranstaltungsort:

Alle Workshops sollen in einer teilnehmenden Gemeinde/Einrichtung stattfinden, die Veranstaltungsorte werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-5355720, Fax +43-1-5320747

Fragen zum Inhalt:

Mag^a. Hermine Dimitroff-Regatschnig, Tel. +43-316-72 08 15-350, hermine.dimitroff@eco4ward.at
DI Dr. Christian Plas, Tel. +43-1-786 89 00, christian.plas@denkstatt.at

Fragen zur Organisation:

GWAU GmbH, Martin Waschak,
Marc-Aurel-Straße 5, 1010 Wien

Tel. +43-1-535 57 20 - 75, Fax +43-1-535 07 42, waschak@oewav.at

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



G Österreichischer
Gemeindebund



lebensministerium.at

Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen

Verbesserungs- und Einsparungspotenziale in 10 einfachen Schritten



Workshop 1: 29.–30. Oktober 2008

Workshop 2: 27.–28. Jänner 2009

Workshop 3: 10.–11. März 2009

Auszeichnung der teilnehmenden Einrichtungen: Sommer 2009

Die Teilnahme an der Workshopreihe (einschließlich der Durchführung der praktischen Arbeiten) beinhaltet die **Qualifizierung zum internen Umweltauditor (EMAS/ISO 14001)**

Ein Projekt zur Verbreitung von Umweltmanagementsystemen in Gemeinden, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen, initiiert und gefördert vom Lebensministerium in Kooperation mit dem Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)

INHALTE, ZIELE UND NUTZEN

ZIELE DES PROJEKTS

Das Lebensministerium und der ÖWAV als Kooperationspartner unterstützen bereits zum dritten Mal mit der 6-tägigen Workshopreihe "Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen" diese Einrichtungen dabei, ein Umweltmanagement nach EMAS aufzubauen. Die Erfahrungen in den bisher durchgeführten Workshopreihen zeigen, dass mit den praktischen Arbeiten zur Implementierung eines Umweltmanagements nach EMAS beachtliche Verbesserungen erkannt und umgesetzt werden und Rechtssicherheit sichergestellt wird. Mehr Informationen mit Beispielen von Einrichtungen aus den ersten beiden Workshopreihen finden Sie im Handbuch "Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen", das unter www.emas.gv.at (Publikationen) herunter geladen werden kann.

Das Lebensministerium und der ÖWAV laden Interessierte ein, an der EMAS-Workshopreihe 2008/2009 teilzunehmen und die bisherigen Erfahrungen zu nutzen.

ZIELGRUPPE

- VertreterInnen von **Gemeinden, Abfallwirtschafts-, Abwasser- und Wasserversorgungsverbänden und anderen öffentlichen Einrichtungen**, die ein Umweltmanagement für die gesamte Einrichtung oder für Teile davon aufbauen wollen.

NUTZEN FÜR DIE TEILNEHMENDEN EINRICHTUNGEN

- TeilnehmerInnen erlangen in der 6-tägigen Workshopreihe das Wissen, das für den Aufbau eines Umweltmanagements nach EMAS notwendig ist
- Mit praktischen Arbeiten zwischen den Workshops werden von den TeilnehmerInnen die Arbeiten zur Implementierung eines Umweltmanagements in ihrer Einrichtung umgesetzt
- Offenlegung von Verbesserungs- und Einsparungspotenzialen
- Rechtssicherheit im Umweltbereich
- Intensiver Erfahrungsaustausch mit VertreterInnen anderer Einrichtungen
- TeilnehmerInnen erhalten praxiserprobte Vorlagen und Werkzeuge zur Einführung eines Umweltmanagements
- Ein Beratungstag von eco4ward bzw. Denkstatt
- TeilnehmerInnen qualifizieren sich zum internen Umweltauditor (EMAS/ISO 14001)
- Vorbildwirkung der teilnehmenden Einrichtung
- Auszeichnung durch das Lebensministerium

VORTRAGENDE UND FACHLICHE BETREUUNG

Mag^a. Hermine Dimitroff-Regatschnig
eco4ward

Nikolaiplatz 4/II, 8020 Graz
Tel. +43 (0) 316 72 08 15 - 350

E-Mail: hermine.dimitroff@eco4ward.at

DI Dr. Christian Plas
DENKSTATT GmbH

Hietzinger Hauptstraße 28, 1130 Wien
Tel. +43 (1) 786 89 00

E-Mail: christian.plas@denkstatt.at

DAS PROGRAMM

WORKSHOP 1: MITTWOCH, 29. BIS DONNERSTAG, 30. OKTOBER 2008

- Umweltmanagementsysteme (EMAS/ISO 14001) – Einführung
- Organisation des Umweltmanagements – Umweltpolitik
- Ist-Analyse/erste Umweltprüfung: direkte, indirekte, wesentliche Umweltaspekte
- praktische Arbeiten bis Workshop 2
- Besichtigung von umweltrelevanten Anlagen der gastgebenden Einrichtung

WORKSHOP 2: DIENSTAG, 27. BIS MITTWOCH, 28. JÄNNER 2009

- Präsentation der praktischen Arbeiten – Erfahrungsaustausch
- Vertiefung Umweltaspekte
- Rechtskonformität – Legal Compliance
- Umweltprogramm & ökologische Beschaffung
- Darstellung und Überwachung der Umweltleistungen
- praktische Arbeiten bis Workshop 3
- Besichtigung von umweltrelevanten Anlagen der gastgebenden Einrichtung

WORKSHOP 3: DIENSTAG, 10. BIS MITTWOCH, 11. MÄRZ 2009

- Präsentation der praktischen Arbeiten – Erfahrungsaustausch
- Interne/externe Kommunikation: Über das sprechen, was man tut!
- Beschreibung des Umweltmanagements – Dokumentation
- Internes Audit – Management Review – Korrektur-/Vorbeugemaßnahmen
- Umwelterklärung
- praktische Arbeiten bis zur Abschlusspräsentation
- Besichtigung von umweltrelevanten Anlagen der gastgebenden Einrichtung

DAUER DER WORKSHOPS: 1. Tag: 9.30–17.30 Uhr, 2. Tag: 9.00–16.00 Uhr

ABSCHLUSSPRÄSENTATION UND ERFAHRUNGSUSTAUSCH (SOMMER 2009)

- TeilnehmerInnen präsentieren ihre Arbeiten vor einem ExpertInnenteam
- Auszeichnung der teilnehmenden Einrichtungen und der TeilnehmerInnen durch das Lebensministerium